



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 12. Dezember 2012 (14.12)
(OR. en)**

17268/12

**STATIS 98
SOC 984**

I/A-PUNKT-VERMERK

des Generalsekretariats des Rates

für den AStV/Rat

Nr. Komm.dok.: 17266/12 STATIS 97 SOC 983

Betr.: Entwurf einer Verordnung (EU) Nr. der Kommission vom XXX zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2014 zur materiellen Deprivation

1. Der Ausschuss für das Statistische Programm hat am 26. September 2012 eine befürwortende Stellungnahme zu dem Entwurf einer Verordnung (EU) Nr. der Kommission vom [...] zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2014 zur materiellen Deprivation abgegeben.
2. Daher hat die Kommission im Einklang mit dem Verfahren nach Artikel 5a Absatz 3 des Beschlusses 1999/468/EG des Rates¹ am 8. Oktober 2012 den Maßnahmenentwurf² dem Rat zur Kontrolle vorgelegt.

¹ Beschluss 1999/468/EG des Rates vom 28. Juni 1999 zur Festlegung der Modalitäten für die Ausübung der der Kommission übertragenen Durchführungsbefugnisse (ABl. L 184 vom 17.7.1999, S. 23) in der durch den Beschluss 2006/512/EG geänderten Fassung (ABl. L 200 vom 22.7.2006, S. 11).

² Dok. 17266/12 – D022727/02.

3. Die Gruppe "Statistik" hat den Maßnahmenentwurf im schriftlichen Verfahren geprüft und ist übereingekommen, ihn nicht abzulehnen. Der Kommission wurde im Verlauf des schriftlichen Verfahrens mitgeteilt, dass die tschechische und die portugiesische Delegation beabsichtigen, Bemerkungen zu sprachlichen Aspekten vorzubringen, so dass sie vor der endgültigen Annahme der Kommissionsverordnung die erforderlichen Änderungen an der tschechischen und der portugiesischen Sprachfassung vornehmen konnte.
4. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird ersucht,
 - die in der Gruppe erzielte Einigung zu bestätigen und
 - dem Rat zu empfehlen, dass er den von der Kommission vorgeschlagenen Maßnahmenentwurf nicht ablehnt.

=====